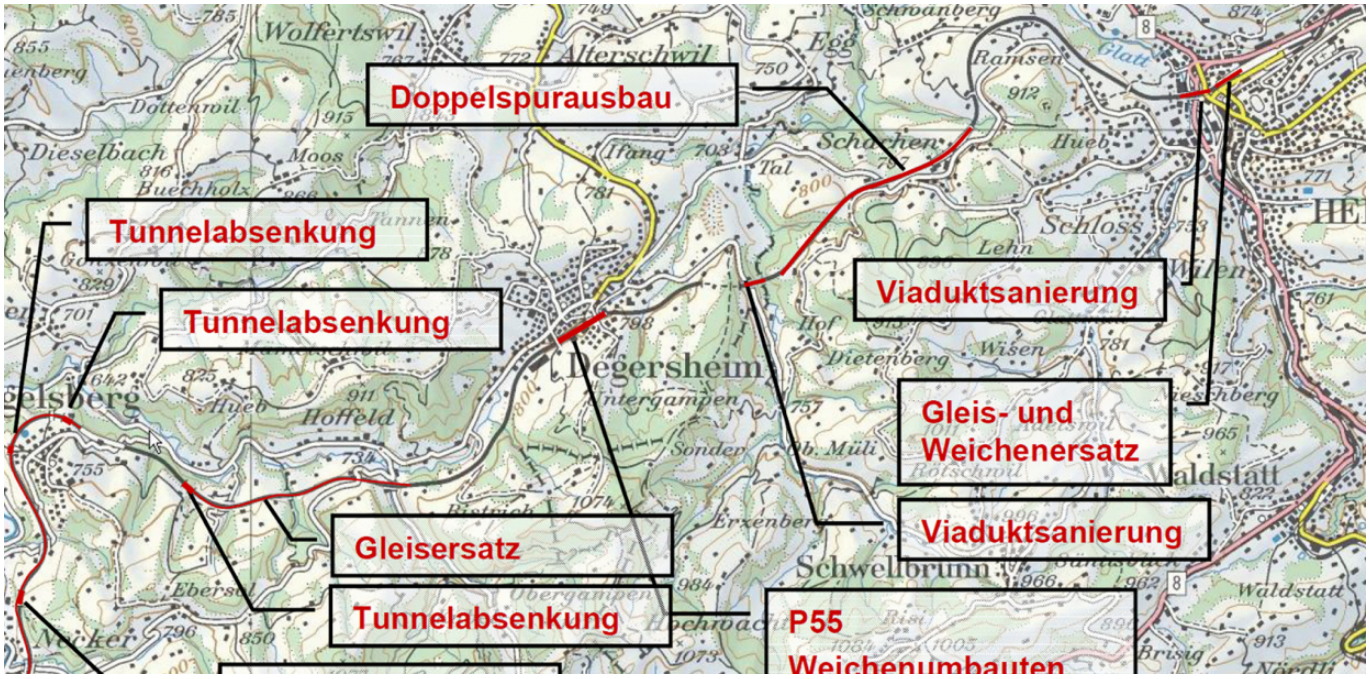
Ausbau und Instandsetzung der Bahnstrecke Herisau-Wattwil, «Cluster 2012»



Auf der Strecke zwischen den Bahnhöfen Herisau und Wattwil standen rund zehn Instandsetzungs- und Ausbauprojekte an. Diese wurden zu einem Cluster-Projekt zusammengefasst, um die Betriebseinschränkungen sowie Kosten zu minimieren. EBP war für die Projekte als Bauherrenvertretung und-unterstützung sowie für das Gesamtprojekt verantwortlich.

Für die Instandsetzung und den Teilausbau der über 100-jährigen Bahnstrecke zwischen Herisau und Wattwil wurden verschiedene Projekte koordiniert und gebündelt. Die Ausführung erfolgte in den Jahren 2010 bis 2013, wobei in den Sommerferien 2012 die Strecke für fünf Wochen durchgehend gesperrt wurde (Cluster 2012). So konnten die verschiedenen Instandsetzungs- und Ausbauprojekte gleichzeitig und mit minimalen betrieblichen Einschränkungen umgesetzt werden. Mit diesem Vorgehen konnten auch Kosten eingespartt werden.

Rund zehn Projekte effizient zusammengefasst

Das Cluster-Projekt beinhaltete den zwei Kilometer langen Doppelspurausbau Schachen West mit Strassenüber- und -unterführungen und diversen Stützbauwerken; die Sanierung des Glatttal- und Weissenbachviadukts; den Weichenersatz in den Bahnhöfen Herisau und Degersheim; die Gesamterneuerung von fünf Tunneln mit Sohlenabsenkung, Entwässerungsneubau, Gewölbesanierung und Stromschieneneinbau sowie die Ober- und Unterbauerneuerung zwischen Degersheim und Mogelsberg. Gleichzeitig wurde in Teilabschnitten die mehrere Jahrzehnte alte Bahntechnik von Grund auf erneuert.

Auftraggeber

Schweizerische Südostbahn AG (SOB)

Fakten

Zeitraum	2010 - 2013
Projektland	Schweiz
Bauvolumen	CHF 72 Mio.

Ansprechpersonen

Günther Fässler
guenther.faessler@ebp.ch

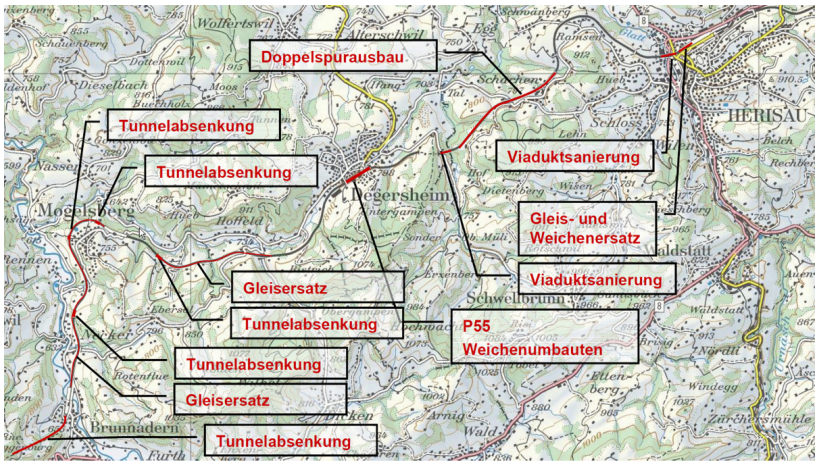
Jürg Portner
juerg.portner@ebp.ch

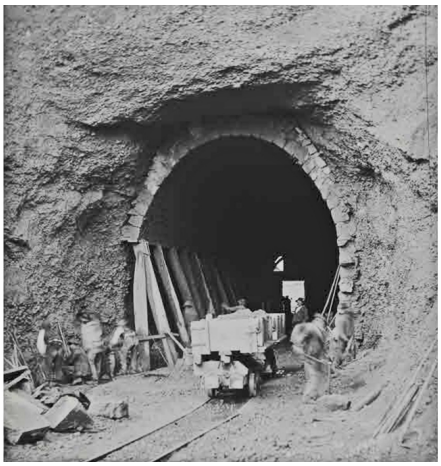
Arthur Hitz
arthur.hitz@ebp.ch

Kurze Planungszeit und komplexe Baulogistik

Besondere Herausforderungen waren der kurze Planungsvorlauf, die Baulogistik über den ganzen Streckenabschnitt, die Verfügbarkeit der Gleisbauzüge, der enge Zeitrahmen für die Realisierung und der Bahnersatz mit Bussen. Die rund zehn Projekte erforderten eine sorgfältige Abstimmung der zahlreichen Schnittstellen sowie eine frühzeitige Reservierung der erforderlichen Ressourcen (Personal, Maschinen, Lieferungen).
EBP erbrachte folgende Leistungen:

- Bauherrenvertretung (Gesamtprojektleitung, Oberbauleitung) für die Instandsetzung Wasserfluhtunnel, Tunnel Mogelsberg, Glatttal- und Weissenbachviadukt sowie Doppelspurausbau Schachen West
- Unterstützung der Gesamtprojektleitung «Cluster 2012», Begleitung des Projektbüros und Zusammenstellung von Controllingdaten
- Begleitung und Beauftragung der Sachverständigenmandate
- Planung und Koordination der übergeordneten Baulogistik
- Koordination Fachdienste SOB sowie Betrieb SOB
- Begleitung Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit und Anwohnerkontakte, Teilnahme an Informationsveranstaltungen
- Behandlung von Spezialthemen wie z.B. Sicherheit, Ausschreibung, juristische Fragen





Neuhaustunnel West im Bau (Staatsarchiv St.Gallen)